

MEDIVERBUND AG • Liebknechtstraße 29 • 70565 Stuttgart

Liebknechtstraße 29
70565 Stuttgart (Deutschland)
Telefon 0711 806079-0
Telefax 0711 806079-555

E-Mail info@medi-verbund.de
www.mediverbund-ag.de

Ansprechpartner:
Michael Koldehoff
Gabriele Raff

Telefon (0711) 806079-266
(0711) 806079-274
Telefax (0711) 806079-584
E-Mail vertraege@medi-verbund.de

Vertrag: Urologievertrag AOK BW/Bosch BKK (§ 140a SGB V)
Datum: 24.01.2022
Betreff: Einladung zu einer Vertragsschulung am 16.02.2022, 15 – 17 Uhr

Sehr geehrte Damen und Herren,

gern möchten wir Ihnen die Möglichkeit bieten, sich über die Inhalte des Urologie-Vertrages mit AOK BW und Bosch BKK zu informieren. Hierzu haben wir für den 16.02.2022, 15-17 Uhr, eine Vertragsschulung geplant.

Der Urologie-Vertrag bietet eine Reihe von Vorteilen: Bei einer Teilnahme profitieren Sie von einer festen Vergütung ohne Abstufung oder Budgetierung. Sie unterliegen auch keiner Fallzahl- oder Mengenbegrenzung. Darüber hinaus gibt es viele weitere Pluspunkte, die speziell für den Urologie-Vertrag gelten. Welche das im Detail sind und welche Schritte bis zur Vertragsteilnahme erforderlich sind, erfahren Sie bei uns. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung erhalten Sie ein Zertifikat, das Sie zur Teilnahme am Vertrag berechtigt.

Haben wir Sie neugierig gemacht? Dann freuen wir uns schon jetzt darauf, Sie bei unserer Vertragsschulung zum Urologie-Vertrag begrüßen zu dürfen. Melden Sie sich bequem unter <https://www.mediverbund.de/veranstaltungen> an. Die Teilnahme ist für Sie kostenfrei.

Sie erhalten im Anschluss eine Anmeldebestätigung inkl. der Zugangsdaten zur Webkonferenz. Die Vertragsschulung findet in Form einer Webkonferenz über Microsoft® Teams statt. Als technische Voraussetzung ist dafür lediglich ein kompatibler PC oder ein geeignetes mobiles Endgerät mit Internetanbindung notwendig. Sie können auch telefonisch teilnehmen.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Koldehoff
Projektleiter Vertragswesen, Referent des Vorstands



MEDIVERBUND AG

Vorstand: Frank Hofmann • Dr. jur. Wolfgang Schnörer
Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. med. Werner Baumgärtner
Sitz: Stuttgart • Amtsgericht Stuttgart HRB 735113 • USt-IdNr. DE224428552 • IK 660810157
Besuchen Sie uns auch auf: blog.mediverbund.de • facebook.com/mediverbund
twitter.com/mediverbund • medi-verbund.de/youtube



DATENSCHUTZHINWEISE

Mit diesen Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick geben, auf welcher Rechtsgrundlage und wozu wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten und welche Rechte sich für Sie aus dem Datenschutzrecht ergeben. Welche Daten wir im Einzelnen verarbeiten und in welcher Weise diese genutzt werden, hängt von der jeweiligen Vertragsbeziehung zwischen der jeweiligen Organisation des MEDI Verbundes ab (siehe unten).

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Die verantwortliche Stelle ist:

- Bei Vertragsbeziehungen, sei es durch Teilnahme an den Selektivverträgen oder Teilnahme an Fortbildungen, Seminaren mit der MEDIVERBUND AG:
- MEDIVERBUND AG, Liebknechtstraße 29, 70565 Stuttgart
- Bei Angelegenheiten Ihrer Mitgliedschaft bei MEDI Baden-Württemberg e.V.:
- MEDI Baden-Württemberg e.V., Liebknechtstraße 29, 70565 Stuttgart
- Bei Angelegenheiten von Fortbildungen des IFFM e.V.:
- Institut für fachübergreifende Fortbildung und Versorgungsforschung der MEDI Verbände im Verein MEDI Baden-Württemberg e.V. (IFFM e.V.), Industriestraße 2, 70565 Stuttgart
- Bei Angelegenheiten Ihrer Vertragsbeziehungen mit der MEDIVERBUND Praxisbedarf GmbH:
- MEDIVERBUND Praxisbedarf GmbH, Industriestraße 2, 70565 Stuttgart

Der betriebliche Datenschutzbeauftragte bzw. der Zuständige ist jeweils unter der oben genannten Adresse, z. Hd. Datenschutzbeauftragter, oder per E-Mail unter Datenschutz-Team@medi-verbund.de erreichbar.

Auf welcher Rechtsgrundlage werden meine Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten nach den Vorgaben der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem neuen Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

- **Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (§ 295a SGB V i.V.m. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO)**
Wir verarbeiten Ihre Daten zur Durchführung unserer Verträge mit Ihnen, d.h. insbesondere zur Erbringung der Leistungen und Dokumentation.
- **Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Artikel 6 Abs. 1 lit. c DSGVO)**
Gemäß Artikel 6 DSGVO ist es erlaubt, Daten zu verarbeiten, wenn es durch vertragliche oder gesetzliche Grundlagen zugelassen wird. Diese vertraglichen und gesetzlichen Grundlagen sind z.B. das Bürgerliche Gesetzbuch (BGB), das Handelsgesetzbuch (HGB), die Abgabenordnung (AO), das Fünfte Sozialgesetzbuch (SGB V).
- **Aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO)**
Wenn Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, z.B. mit Ihrer Teilnahmeerklärung zu einem Facharztvertrag oder im Rahmen Ihrer Mitgliedschaft, erteilt haben, ist diese jeweilige Einwilligung Rechtsgrundlage für die dort genannte Verarbeitung. Zudem haben Sie ggfs. der werblichen Ansprache per E-Mail, Telefon oder Fax zugestimmt.

Sie können Einwilligungen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Dies gilt auch für Einwilligungserklärungen, die Sie uns gegenüber vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25. Mai 2018, erteilt haben. Der Widerruf wirkt nur für zukünftige Verarbeitungen, nicht für bereits Erfolgte. Wenden Sie sich dazu bitte ggf. an unsere Kontaktadresse.

- **Im Rahmen von Interessenabwägungen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO)**
Soweit erforderlich, verarbeiten wir zur Wahrung berechtigter Interessen Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus. Dies erfolgt beispielhaft zu folgenden Zwecken:
 - Gewährleistung der IT-Sicherheit und Verfügbarkeit des IT-Betriebs
 - Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten

In der Regel werden hierzu im Einklang mit den gesetzlichen Regelungen und im Sinne der Datensparsamkeit nur solche Daten erhoben, die für die Erfüllung des Vertrags mit Ihnen benötigt werden.

Zu welchem Zweck werden meine Daten verarbeitet?

Ihre personenbezogenen Daten werden zu folgenden Zwecken verarbeitet:

- Selektivverträge mit der MEDIVERBUND AG und MEDI Baden-Württemberg e.V.:
Management der Facharztverträge, d.h. entsprechend der Dienstleistung beinhaltet dies Beratung zu den Facharztverträgen, Verwaltung und Führung des Teilnehmerverzeichnisses, Durchführung der Abrechnung der Selektivverträge sowie Übermittlung der Abrechnung entsprechend der gesetzlichen und vertraglichen Vorgaben an die jeweilige Krankenkasse sowie Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen.



- Fortbildungen, Seminare mit der MEDIVERBUND AG:
Erbringung von Dienstleistungen, wie Management von Fortbildungsveranstaltungen durch MEDIVERBUND und Kooperationspartner, unter anderem Angebotsunterbreitung, Beratung, Durchführung von Fortbildungen und Seminaren sowie Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen.
- Mitgliedschaft bei MEDI Baden-Württemberg e.V.:
Mitgliederverwaltung und -betreuung, Versand des Newsletters und der Mitgliederzeitschrift sowie Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen.
- Fortbildungen des IFFM e.V.:
Management von Fortbildungsveranstaltungen durch IFFM e.V. und Kooperationspartner, unter anderem Angebotsunterbreitung, Beratung, Durchführung von Fortbildungen und Seminaren und Mitgliederverwaltung und -betreuung sowie Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen.
- MEDIVERBUND Praxisbedarf GmbH:
Erbringung von Dienstleistungen, wie Management von Angeboten und Bestellungen von Praxis- und Sprechstundenbedarf sowie Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen.

Die Zwecke der Verarbeitung hängen hauptsächlich von der Art der Dienstleistung ab und können unter anderem Beratung, Bearbeitung von Kundenanliegen und Werbung umfassen.

Aus welchen Quellen stammen die Daten?

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von Ihnen erhalten sowie öffentlich auf den Internetseiten, z.B. der Kassenärztlichen Vereinigung verfügbaren Praxisdaten.

Welche Daten werden verarbeitet?

Die durch uns verarbeiteten personenbezogenen Daten bestehen aus Stammdaten (Name, Adresse und andere Kontaktdaten), ggf. Auftragsdaten, Finanzdaten, Werbe- und Vertriebsdaten, Dokumentationsdaten sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten.

Wer bekommt meine Daten?

Ihre Daten werden ggf. zu folgenden Zwecken weitergegeben:

- Selektivverträge:

Im Rahmen Ihrer Teilnahme an den Selektivverträgen und der damit verbundenen Einwilligung haben Sie

- der Übermittlung der Daten auf der Teilnahmeerklärung an die jeweilige Krankenkasse,
- der Veröffentlichung der Praxis-/Teilnehmerdaten auf den Internetseiten der Vertragspartner (z.B. MEDI-Arztuche) und deren Weitergabe an HZV-Vertragsärzte sowie deren Hinterlegung in der Vertragssoftware, und
- der Verwendung der Abrechnungsdaten entsprechend der Selektivverträge mit den Krankenkassen
- der Verarbeitung und Nutzung von Verordnungs- und Diagnosedaten zum Zwecke der Evaluation
zugestimmt.

Die Verarbeitung von Leistungs- und Abrechnungsdaten bei der MEDIVERBUND AG und den Krankenkassen erfolgt wie bisher nur im gesetzlich begrenzten Umfang.

- Fortbildungen, Seminare mit der MEDIVERBUND AG:

Wenn erforderlich erfolgt eine Weitergabe an Dienstleister, welche hinreichend Garantien dafür abgegeben haben, dass geeignete technische und organisatorische Maßnahmen so durchgeführt werden, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Einklang mit den Anforderungen dieser Verordnung erfolgt und den Schutz der Rechte der betroffenen Person gewährleistet. Diese Unternehmen erbringen für uns Dienstleistungen wie Druckdienstleistungen, Telekommunikation, IT-Dienstleistungen, Durchführung von Schulungen.

- Mitgliedschaft bei MEDI Baden-Württemberg e.V.:

Wenn erforderlich erfolgt eine Weitergabe an Dienstleister, welche hinreichend Garantien dafür abgegeben haben, dass geeignete technische und organisatorische Maßnahmen so durchgeführt werden, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Einklang mit den Anforderungen dieser Verordnung erfolgt und den Schutz der Rechte der betroffenen Person gewährleistet. Diese Unternehmen erbringen für uns Dienstleistungen wie Druckdienstleistungen, Telekommunikation, IT-Dienstleistungen.

Fortbildungen des IFFM e.V.:

Wenn erforderlich erfolgt eine Weitergabe an Dienstleister, welche hinreichend Garantien dafür abgegeben haben, dass geeignete technische und organisatorische Maßnahmen so durchgeführt werden, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Einklang mit den Anforderungen dieser Verordnung erfolgt und den Schutz der Rechte



der betroffenen Person gewährleistet. Diese Unternehmen erbringen für uns Dienstleistungen wie Druckdienstleistungen, Telekommunikation, IT-Dienstleistungen, Durchführung von Schulungen.

- Bei Angelegenheiten, die Ihre Vertragsbeziehungen mit der MEDIVERBUND Praxisbedarf GmbH:

Wenn erforderlich erfolgt eine Weitergabe an Dienstleister, welche hinreichend Garantien dafür abgegeben haben, dass geeignete technische und organisatorische Maßnahmen so durchgeführt werden, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Einklang mit den Anforderungen dieser Verordnung erfolgt und den Schutz der Rechte der betroffenen Person gewährleistet. Diese Unternehmen erbringen für uns Dienstleistungen wie Druckdienstleistungen, Telekommunikation, IT-Dienstleistungen und Versanddienstleistungen.

Auch innerhalb des MEDIVERBUNDES erhalten nur die entsprechenden Fachabteilungen und die dem MEDIVERBUND angehörenden Unternehmen Zugriff auf Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen.

Werden meine Daten in ein Drittland übermittelt?

Nein, Ihre Daten werden nicht an ein Drittland übermittelt.

Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten nur solange es für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten notwendig ist. Die Daten werden routinemäßig überprüft und regelmäßig gelöscht, wenn diese für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich sind, es sei denn die Weiterverarbeitung ist für einen der folgenden Zwecke erforderlich:

- Handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten, wie das Handelsgesetzbuch (HGB), die Abgabenordnung (AO). Die Fristen zur Aufbewahrung betragen bis 10 Jahre.
- Zur Sicherung von Beweismitteln können die Verjährungsfristen bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist 3 Jahre beträgt (§197 BGB).

Welche Datenschutzrechte habe ich?

Das Datenschutzrecht räumt Ihnen folgende Rechte ein:

- **Recht auf Auskunft:**
Sie können Auskunft gem. Art. 15 DSGVO über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. In Ihrem Auskunftsantrag sollten Sie Ihr Anliegen präzisieren, um uns das Zusammenstellen der erforderlichen Daten zu erleichtern. Bitte beachten Sie, dass Ihr Auskunftsrecht unter bestimmten Umständen gemäß der gesetzlichen Vorschriften (insbesondere § 34 BDSG) eingeschränkt sein kann.
- **Recht auf Berichtigung:**
Sollten die Sie betreffenden Angaben nicht (mehr) zutreffend sein, können Sie nach Art. 16 DSGVO eine Berichtigung verlangen. Sollten Ihre Daten unvollständig sein, können Sie eine Vervollständigung verlangen.
- **Recht auf Löschung:**
Sie können unter den Bedingungen des Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Ihr Anspruch auf Löschung hängt u. a. davon ab, ob die Sie betreffenden Daten von uns zur Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben noch benötigt werden.
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung:**
Sie haben im Rahmen der Vorgaben des Art. 18 DSGVO das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu verlangen.
- **Recht auf Widerspruch:**
Sie haben nach Art. 21 DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu widersprechen. Allerdings können wir dem nicht immer nachkommen, z. B. wenn uns Rechtsvorschriften im Rahmen unserer amtlichen Aufgabenerfüllung zur Verarbeitung verpflichten.
- **Recht auf Beschwerde:**
Wenn Sie der Auffassung sind, dass wir bei der Verarbeitung Ihrer Daten datenschutzrechtliche Vorschriften nicht beachtet haben, können Sie sich mit einer Beschwerde an die zuständige Datenschutzbehörde wenden.

Zuständige Datenschutzbehörde ist:

Landesbeauftragter für Datenschutz Baden-Württemberg
Königstraße 10a,
70173 Stuttgart

Telefon: 0711 – 615 541-0
Telefax: 0711 – 615 541-15
E-Mail: poststelle@fd.bwl.de
Internet: www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de

